



## Einladung zum Webinar

### **Auf dem Weg in die „gartengerechte Stadt“? Sechs Jahre Urban-Gardening-Manifest: Wo stehen wir heute?**

07.04.2020 19.00-20.30 Uhr

Liebe Gemeinschaftsgärtner\*innen,

2014 haben wir kollektiv das [Urban Gardening Manifest](#) „Die Stadt ist unser Garten“ geschrieben. Ziel war es, über den Hype ums Urban Gardening hinaus die Frage zu stellen, wie die sozialen, ökologischen und Bildungsfunktionen urbaner und interkultureller Gemeinschaftsgärten auch in Form verbindlicher Regelungen anerkannt, gesichert und ausgebaut werden können. Viele der im Manifest vertretenen Positionen zu Gemeingütern, zum Erhalt der biologischen Vielfalt und des gesellschaftlichen Zusammenhalts, zum Reparieren, zur Förderung kleinbäuerlicher Landwirtschaft haben inzwischen, auch aufgrund der breiteren gesellschaftlichen Diskussion etwa zur Klimakatastrophe, auch Eingang in die Mainstream-Medien und die politischen Programme verschiedener Parteien gefunden. Die derzeitige Corona-Krise, Quarantäne- und Isolationsmaßnahmen unterstreichen noch einmal in besonders krasser Form die Notwendigkeit von Orten des Zusammenkommens, des Austausches, der gegenseitigen Hilfe und des gemeinsamen Sorgentragens. Doch wo stehen wir in Hinblick auf die Forderung nach einer „gartengerechten Stadt“ heute, und wo wollen wir in Zukunft hin?

#### **Referent**

Marco Clausen ist Mitgründer des Prinzessinnengartens (2009) und der Nachbarschaftsakademie (2015) sowie Initiator der Kampagne „Wachsen lassen“, die 2012 die Privatisierung der Fläche des Prinzessinnengartens verhindert hat. Er ist Co-Autor des Urban-Gardening-Manifests und von „[Ein Dauergartenvertrag für Berlin](#)“. Clausen organisiert Veranstaltungen und Workshops, internationale Besuchsprogramme, Studien- und Forschungsprojekte zu den Themen Recht auf Stadt, Stadt-Landbeziehungen, Ernährungssouveränität, sozial und ökologisch zukunftsfähige Stadtentwicklung, Gemeingüter und sozial-ökologische Transformation.

#### **Technische Voraussetzungen**

Ein Webinar ist ein Seminar im Internet. Die Teilnahme an den Webinaren der anstiftung ist stets kostenfrei. Benötigt werden eine stabile Internetverbindung sowie Lautsprecher oder Kopfhörer. Fragen können während des Webinars via Tastatur eingetippt, aber auch über Mikrofon und Webcam gestellt werden.

Es stehen maximal 50 Live-Plätze zur Verfügung, das Webinar wird aufgezeichnet und im Nachgang [auf dem YouTube-Kanal der anstiftung](#) hochgeladen.

-> [Hier geht's zur Anmeldung.](#)

Wir freuen uns auf euch!

Gudrun Walesch  
anstiftung

Marco Clausen